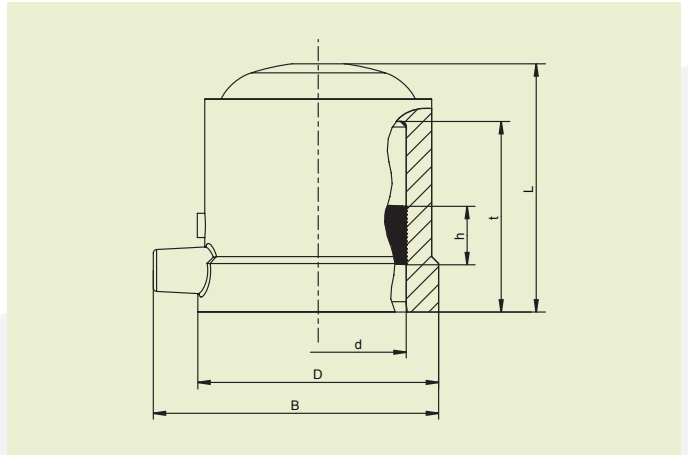


FRIALEN®-SICHERHEITSFITTINGS

K KAPPE FÜR DRUCKANBOHRARMATUREN



PE 100 SDR 11

Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)/10 bar (Gas)



d	Best.-Nr.	Lagerstatus	VE	PE	D	L	t	h	B	Gewicht kg/St.
50	612310	1	30	960	69	72	55	17,6	82	0,110

FRIALEN-Sicherheitsfittings sind mit Rohren der SDR-Stufen 11 bis 17.6 schweißbar. Mindestwanddicke $s_{min} \geq 3$ mm. Verarbeitung anderer SDR-Stufen auf Anfrage. Bitte beachten Sie die verbindlichen Kennzeichnungen direkt am Produkt. Erteiltes DVGW-Prüfzeichen: DV-8601AU2248

FRIALEN®-SICHERHEITSFITTINGS

K KAPPE FÜR DRUCKANBOHRARMATUREN

Einsatzbereiche

Die FRIALEN-Kappe wird eingesetzt zur endgültigen Abdichtung des Anbohrstutzens (Dom) einer Druckanbohrarmatur DAA $\geq d 90/xx$ oder SPA d 63. Auch als Verschlussmuffe für Rohre d 50 geeignet.

Verarbeitungshinweise

Die Schweißung des Domes einer FRIALEN-Druckanbohrarmatur mit der FRIALEN-Kappe K erfolgt durch FRIALEN-Schweißen – dicht und längskraftschlüssig. Der Dom wird nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe "Montageanleitung" für FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225) vorbereitet.

Gute Gründe für die FRIALEN-Kappe K:

- Große Muffentiefe für gute Rohrführung
- Höchste Stabilität durch große Wanddicken
- Kalte Zone an der Stirnseite und in der Muffenmitte
- Freiliegende Heizwendel zur optimalen Wärmeübertragung auf das Rohr
- Geringer Ringspalt zum Aufbau eines optimalen Fügedrucks in der Schweißzone
- Berührungssichere Kontakte
- Dauerhafte Chargenkennzeichnung
- Einzelverpackung zum Schutz vor Verunreinigungen
- Zusätzlicher Barcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)